Jugendförderverein
Fußballunion Niederlausitz

F2-Junioren Saison 2016/2017

JFV FUN II F2-Junioren Kreisliga Niederlausitz

F2-Junioren 12 : 0 Spremberger SV II am: 18.11.16

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Härtwich Lukas					20			0.0
2	Schlodder Julien		3			40			0.0
3	Schulz Arthur					40			0.0
4	Rademacher Julius					15			0.0
5	Kirchner Simon		1			15			0.0
6	Nitschke Mika		5			40			0.0
7	Tarnick Max					25			0.0
9	Rademacher Jan					15			0.0
10	Starick Johann		3			20			0.0
11	Pfandke Paul					15			0.0
12	Schulze Cornell					15			0.0
21	Hempel Lars					20			0.0

Spielbericht

Bei schwierigen Platzverhältnissen empfing der JFV die teilweise jüngeren und körperlich unterlegenen Kicker der Zweiten vom Spremberger SV. So war die schnelle Führung durch Mika Nitschke auch nicht verwunderlich. Trotzdem stellten sich die Gäste nicht nur hinten rein sondern versuchten ihrerseits nach vorn zu spielen. Allerdings klärte die von Kapitän Arthur Schulz organisierte Abwehr gelegentliche Konterversuche schon kurz nach der Mittellinie. So war Lukas Härtwich Tor der Fußballunion, bis auf einige Rückpässe, arbeitslos. In der Offensive wurde in regelmäßigen Abständen zum 7:0 Halbzeitstand getroffen. Nach Halbzeitpause sollte noch mehr die spielerische Note im Vordergrund stehen, was aber nicht so recht gelang. Da alle zwölf Spieler gespielt haben war ein nahtloser Übergang durch die vielen Wechsel schwer. Erst gegen Ende der Begegnung kam das Team wieder besser in Tritt. Zwischenzeitlich zeigten die Gäste warum sie schon drei Spiele gewonnen haben. Zwar klärte der mittlerweile im Tor stehende Lars Hempel die einzige Möglichkeit der Gäste, trotzdem gingen sie aber unerschrocken zu Werke . Am Ende stand ein etwas glanzloser 12:0 Sieg bei dem Mika Nitschke, Julien Schlodder und Arthur Schulz heraus stachen. Schön auch das sich Johann Starick mit drei Treffern in die Torschützenliste eintragen konnte. Auch die anderen Spieler erfüllten ihre Aufgaben. Trotzdem haben noch zu viele Spieler mit der Positionstreue und mit fehlendem Selbstvertrauen zu kämpfen. Bei jedem Training konzentriert zu sein und Stück für Stück die sichtbare Entwicklung voran zu treiben muss weiterhin das Ziel bleiben. GG